Niedersachsenliga Mädchen 19

MTV Engelbostel-Schulenburg : SV Grün-Weiß Mühlen
Samstag, 08.10.2022, 11:00 Uhr

10:0 Heimsieg in der Niedersachsenliga Mädchen 19 für den MTV Engelbostel-Schulenburg

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg des MTV Engelbostel-Schulenburg im Spiel der Niedersachsenliga Mädchen 19 gegen den SV Grün-Weiß Mühlen beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 30:4 zeigt beim deutlichen 10:0-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Abaraviciute, Stefanska, Göbecke und Moga die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführerinnen ging es los. Abaraviciute / Stefanska gelang es, Hasenpatt / Bünnemeyer im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Göbecke / Moga hatten danach gegen Bünnemeyer / Derjue beim 11:5, 11:9, 11:5 keine Schwierigkeiten. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Beim 11:8, 11:2, 11:6 gegen Johanna Bünnemeyer fand Laura Abaraviciute von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Völlig ungefährdet war danach der Sieg von Faustyna Stefanska gegen Lina Hasenpatt nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11: 6, 8:11, 11:5, 11:6 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Beim Stand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Lisa Göbecke war in der Partie gegen Leonie Derjue nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Beim 3:0-Erfolg gelang es Mädälina-Alexandra Moga die Gastspielerin Charlotte Bünnemeyer in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:0. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Laura Abaraviciute und Lina Hasenpatt, ehe sich die Spielerin des MTV Engelbostel-Schulenburg mit 3:2 durchsetzen konnte. Einen Sieg holte wenig später Faustyna Stefanska beim 11:3, 9:11, 11:6, 11:6 gegen Johanna Bünnemeyer. Eher wenig Gegenwehr bekam Lisa Göbecke bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Charlotte Bünnemeyer. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Nicht einen Satzgewinn überließ Mädälina-Alexandra Moga ihrer Gegnerin Leonie Derjue beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht der MTV Engelbostel-Schulenburg am 08.10.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den MTV Bokel, während der SV Grün-Weiß Mühlen am 08.10.2022 gegen den Tuspo Bad Münder versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
MTV Engelbostel-Schulenburg
Doppel: Abaraviciute / Stefanska 1:0, Göbecke / Moga 1:0
Einzel: L. Abaraviciute 2:0, F. Stefanska 2:0, L. Göbecke 2:0, M. Moga 2:0
SV Grün-Weiß Mühlen
Doppel: Hasenpatt / Bünnemeyer 0:1, Bünnemeyer / Derjue 0:1
Einzel: L. Hasenpatt 0:2, J. Bünnemeyer 0:2, C. Bünnemeyer 0:2, L. Derjue 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2022 (23:18) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").